

TC Blau-Weiß Heppenheim e.V.

30. Juli 2018

### **Janis Wollenburg gewinnt die U16-Konkurrenz**

Glücklich und erschöpft konnten am vergangenen Sonntag die Sieger und Plazierten des 14. Heppenheimer Jugend-Cups 2018 ihre Pokale und Preise entgegennehmen. Knapp 100 Teilnehmer im Alter von unter 10 Jahren bis 18 Jahren hatten vier Tage lang auf der Anlage des Tennisclubs Blau-Weiß Heppenheim um Punkte für die DTB-Rangliste und um LK-Wertungen gekämpft. Dabei zeigten sie nicht nur gutes Tennis, sondern bei Temperaturen um 30 Grad auch konditionelle und kämpferische Stärke.

Siegerin bei den Juniorinnen U10 wurde unangefochten Aleksandra Janiszewska vom TC Bürgerweide Worms. Sie gehörte zu einer Gruppe von sechs polnischen Jugendlichen, für die Heppenheim der Abschluß einer Turnierreise nach Deutschland war. Ihren außergewöhnlich schnellen und präzisen Schlägen konnte keine Gegnerin etwas entgegensetzen. Es folgten Leah Kolmer (TC BR Erbach) und Lia Grosser (Mannheimer TSG) auf den weiteren Plätzen. Bei den U10-Jungen gewann Lenn Kronenberg (TSC Mainz) das Finale 6:3 6:3 gegen Mikolaj Wojewodzki (TC Bürgerweide Worms), Til Wilke (SGWeiterstadt) wurde Dritter.

Die Konkurrenzen U12, U14 und U16 sind Teil der WILSON JUNIOR RACE Turnierserie, zu der sich 16 Turnierveranstalter der Metropolregion Rhein-Neckar-Süd Hessen zusammengeschlossen haben. Das diesjährige Masters-Turnier der erfolgreichsten Teilnehmer wird vom 14. bis 16. September erstmals in Heppenheim ausgetragen. Die Masters-Sieger erhalten attraktive Ausrüster-Verträge des Sponsors.

Bei den U12-Mädchen setzte sich Teresa Müller vom TC BW Schwetzingen mit 6:4 6:0 gegen Aaliyah Keller (TC Bad Vilbel) durch. Bereits in der ersten Runde hatte sie ihr schwerstes Match knapp 4:6 6:0 10:8 gegen die ungesetzte Zofia Gruzlewska gewonnen. Dritte wurde Sina Madel vom TC BW Bensheim. Nur vier Mädchen hatten sich bei den Juniorinnen U14 angemeldet, deshalb spielten sie im Kästchensystem jede gegen jede. Siegerin wurde Noelle Galow (TC Oppau) vor Anastasija Korogodska (TC Plankstadt) und Jessica Boncol (TCB 2000 Darmstadt). Im Spiel um den Sieg hatte Galow nach 0:6 im ersten Satz das Blatt noch wenden können und die beiden folgenden Sätze 6:4 und 7:5 gewonnen. Der U16-Mädchen Wettbewerb kam nicht zustande.

Wie üblich gab es die größten Felder bei den Junioren U12 mit 20 und U14 mit 30 Teilnehmern. Bei den U12 konnten sich die topgesetzten Spieler nicht durchsetzen, der an 4 gesetzte Noah Boegner vom Heidelberger TC gewann das Finale gegen den drittgesetzten Rytis Razminas von der Mannheimer TSG, Dritter wurde Moritz Galow vom BASF TC Ludwigshafen. In der Altersklasse U14 hingegen bestätigten die Favoriten ihre Setzposition, Emre Bahtiyar (SPG Bad Friedrichshall) gewann das Endspiel gegen Michele Elia vom TCO Lorsch, Julian Einhoff (TC Plankstadt) wurde Dritter.

Bei den Junioren U16 konnte Lokalmatador Janis Wollenburg vom TC BW Heppenheim das Endspiel gegen Kamran Hanif vom TC Seeheim 6:1 6:3 gewinnen. Im Halbfinale hatte er sich zuvor als mental stark erwiesen und ein enges Match mit 6:1 3:6 7:6 gegen den an 2 gesetzten Finn Hecken vom TC BW Bad Soden zu seinen Gunsten entschieden.

In der Altersklasse Juniorinnen U18 lag es teilweise nur an der Tagesform, welche der gleichstarken Spielerinnen das Finale erreichten. Meryem Güner (Mannheimer TSG) holte sich den Turniersieg mit einem 7:5 6:2 gegen Sophia Hinz (TC Seeheim). Den dritten Platz errang Rebecca Kunstmann vom TCO Lorsch vor Jana Wagner (TC Bürgerweide Worms), gegen die sie in der Vorrunde noch den Kürzeren gezogen hatte.

Beim parallel ausgetragenen Heppheimer Nachwuchs-Cup der U21 kam nur die Damen-Konkurrenz zustande. Das Finale erreichten die beiden topgesetzten Spielerinnen Lisa Schulz vom TC Seeheim und Sofie Schwenkreis vom TUS Neunkirchen, beide benötigten dazu im Halbfinale drei Sätze, Schulz 6:2 2:6 6:2 gegen Katharina Kley vom TC Steinbach, Schwenkreis 7:7 3:6 7:5 gegen Lilly-Sophie Schmidt vom TC Schriesheim. Die in der Deutschen Rangliste an 346 geführte Vorjahressiegerin Schulz konnte gegen die an 376 stehende Schwenkreis ihren Titel mit einem ungefährdeten 6:0 6:1-Sieg verteidigen und freute sich über den Turniersieg und das Preisgeld.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Turnierleiter Heinz Schalthöfer bei den vielen Helferinnen und Helfern des Vereins und auch bei den Eltern der Teilnehmer, ohne deren Engagement eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Dank einer Spende des benachbarten Rewe-Marktes bekamen die Jugendlichen kostenlos Bananen und Äpfel zur Stärkung, für die Eltern hatte der gastgebende Verein eine Kuchentheke aufgebaut. Viele Teilnehmer kündigten bereits an, im nächsten Jahr wieder zum Tennisturnier nach Heppenheim zu kommen.